

23_GB_OB

Geschäftsbereich OB

23_0_802

DLZ Integration und Demokratie

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	308.625	347.188	347.188	347.188	347.188	347.188
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.635	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.908	535.300	535.300	535.300	535.300	535.300
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.995	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	339.163	888.388	888.388	888.388	888.388	888.388
10	Personalaufwendungen	-1.493.329	-1.605.300	-1.678.000	-1.805.000	-1.840.400	-1.876.800
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-201.947	-629.171	-336.964	-336.966	-336.965	-336.965
13	+ Transferaufwendungen	-271.360	-452.800	-452.800	-452.800	-452.800	-452.800
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.181	-63.770	-54.168	-54.181	-54.184	-54.184
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-21.716	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.011.532	-2.751.041	-2.521.931	-2.648.947	-2.684.349	-2.720.749
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.672.368	-1.862.653	-1.633.543	-1.760.559	-1.795.961	-1.832.361
19	Außerordentliche Erträge	2.634	0	0	0	0	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Außerordentliches Ergebnis	2.634	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.669.734	-1.862.653	-1.633.543	-1.760.559	-1.795.961	-1.832.361
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.134	-1.430	-1.430	-1.430	-1.430	-1.430
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-1.670.868	-1.864.083	-1.634.973	-1.761.989	-1.797.391	-1.833.791

Geschäftsbereich:	OB	Geschäftsbereich OB
Dienstleistungszentrum:	802	Integration und Demokratie
Produkt:	1.11120	Integration und Demokratie

Auftragsgrundlage/Rechtliche Grundlage:

- pflichtig übertragener Wirkungskreis pflichtig eigener Wirkungskreis
 freiwillige Aufgaben

Migration und Integration**Kurzbeschreibung:**

Verwirklichung der Integration und Gleichstellung der Einwohner und Einwohnerinnen mit Migrationshintergrund.

- Vertretung von Interessen der Menschen mit Migrationshintergrund gegenüber Entscheidungsträgern, Einbeziehung in komm. Entwicklungsprozesse sowie Beratung kommunaler Akteure, Verwaltung, Stadtrat in den Angelegenheiten der Zielgruppe.
- Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren (Migrantenorganisationen, freien Trägern, Bildungseinrichtungen, Wohlfahrtsverbände etc.) sowie Bildung, Steuerung, Organisation und Betreuung von Netzwerkstrukturen zur Stärkung und Förderung der Zielgruppe
- Zusammenarbeit und Vertretung in kommunalen, Landes-, Bundesnetzwerken, Institutionen und Projekten
- Begleitung bei Konflikten in Fällen mit diskriminierenden Hintergrund gegen Menschen mit Migrationshintergrund
- Ombudsschaftliche Vertreter und zentraler Ansprechpartner für Menschen mit Migrationshintergrund

Zielgruppen:

Menschen mit Migrationshintergrund und die für die Arbeit mit ihnen wichtigen Akteuren der Migrationsarbeit, wie freie Träger, Ämter, Bildungseinrichtungen, Migrantenorganisationen, Wohlfahrtsverbände etc.

Ziele:

1. Qualifizierte, zeitnahe, fachliche Beratung zu Vorlagen und kommunalen Fachkonzepten (Schwerpunkt Migration); stetige, qualifizierte Beratung der Fachausschüsse und Steuerung der Koordinierungsstelle Migration und Integration
2. Stetige, fachliche Betreuung und Beratung von migrationsspezifischen Akteuren (Bündnis Migrantenorganisationen, Ausländerbeirat) sowie Steuerung des Netzwerks für Migration und Integration und dessen Fachgruppen
3. Kontinuierliche Steuerung, Prüfung und Beurteilung von kommunalen, Landes-, Bundes- und EU-Projekten
4. Stetige und zeitnahe Bearbeitung von Diskriminierungsfällen im Bereich Migration
5. Regelmäßige, eigenständige öffentlichkeitsrelevante Begegnungen, Expertenrunden, Informationen und Aktionen

Senioren, Behinderte, junge Menschen, Rad- und Fußverkehr**Junge Menschen****Kurzbeschreibung:**

- Kinder- und Jugendinteressen gegenüber Kommunalpolitik und Stadtverwaltung vertreten, überwachen und einfordern sowie für mehr Verständnis werben
- Kommunalpolitik und Stadtverwaltung hinsichtlich der Kinderrechte informieren, sensibilisieren und die Implementierung der Kinderrechte in kommunale Strategien erwirken
- Koordination der Familienverträglichkeitsprüfung entsprechend der Grundsätze einer familienfreundlichen Stadtentwicklung
- Beratung und Vermittlung für Kinder, Jugendliche, Eltern, Organisationen, Vereine und Verbände
- Information über Beteiligungsmöglichkeiten und Kinderrechte für Kinder und Jugendliche
- Initiierung und Begleitung von Beteiligungsprojekten
- Koordination, Unterstützung und Gewinnung von Spielplatzpatenschaften

Zielgruppen:

Kinder und Jugendliche sowie deren Familien, Kinder- und Jugendinteressensvertretungen, Vereine, Verbände, Kommunalpolitik, Stadtverwaltung sowie freie Träger der Jugendhilfe

Ziele:

1. Förderung und Gestaltung einer kinder- und jugendfreundlichen Kommune
2. Umsetzung bzw. Verankerung der UN-Kinderrechtskonvention (UN-KRK)
3. Umsetzung der Grundsätze einer familienfreundlichen Stadtentwicklung
4. Umsetzung der Familienverträglichkeitsprüfung nach Stadtratsbeschlüssen III/2003/03416 und IV/2007/06304 sowie Verwaltungsvorschrift 09/2007

Belange von Menschen mit Behinderungen**Kurzbeschreibung:**

- Kontrolle und Sicherung der Umsetzung der städtischen Aufgaben zur Gewährleistung der Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen auf Grundlage der UN BRK, des BGG Bund, des AGG, des BGG LSA
- Stellungnahmen zu Beschlussvorlagen
- Beratung bei der Erarbeitung von Richtlinien, Verordnungen, Satzungen, wenn Belange von Menschen mit Behinderungen betroffen sind
- Sicherstellung der Wegweiser- und Beratungsfunktion i.S. des §10 SGB I für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen
- Öffentlichkeitsarbeit, Information der Zielgruppe, der Angehörigen und der Stadtgesellschaft zu Angeboten, Veranstaltungen, Projekten und Gesetzesänderungen für Menschen mit Behinderungen

Zielgruppen:

Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige, Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen der freien Wohlfahrtspflege, Behörden und Einrichtungen der Behindertenhilfe, Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Eigenbetriebe, städtische Stiftungen

Ziele:

1. Zeitnahe Vermittlung und Bearbeitung eines Interessenausgleichs, wenn Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen durch Handeln der Verwaltung, Träger öffentlicher Belange u.a. Behörden und Einrichtungen festgestellt oder angezeigt werden
2. Fristgerechte Stellungnahme zu Beschlussvorlagen anderer Geschäftsbereiche
3. Qualifizierte Beratung der Verwaltung bei der Erarbeitung von Richtlinien, Verordnungen, Satzungen, wenn Belange von Menschen mit Behinderungen betroffen sind
4. Qualifizierte, zeitnahe und zufriedenstellende Beratung i.S. des §10 SGB I von für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen
5. Qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit

Senioren**Kurzbeschreibung:**

- Kontrolle der Umsetzung der städtischen Aufgaben innerhalb des Prozesses des Hineinwachsens in eine älter werdende Gesellschaft unter Berücksichtigung der Generationengerechtigkeit
- Erarbeitung fachlicher Stellungnahmen zu den Beschlussvorlagen der Verwaltung
- Beratung der Verwaltung bei der Erarbeitung von Richtlinien, Verordnungen und Satzungen, wenn die Belange älterer Menschen betroffen sind
- Kontakt- und Anlaufstelle für ältere Menschen
- Sicherstellung der Wegweiser- und Beratungsfunktion im Sinne § 71 SGBXII und der Ombudsfunktion
- Qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit, Medienarbeit, Herausgabe von Publikationen, Veranstaltungen für ältere Menschen, Aufklärung der Zielgruppe

Zielgruppen:

Ältere Menschen und ihre Angehörigen, Verbände, Vereine, Träger der ambulanten und stationären Altenhilfe, Verwaltungen, Einrichtungen, Betriebe

Ziele:

1. Qualifizierte Beratung der Bürger und zeitnahe und effiziente Vermittlung an geeignete Träger
2. Fristgerechte Bearbeitung von Stellungnahmen zu BV, Förderanträgen im Rahmen der Altenhilfe
3. Qualifizierte Beratung der Verwaltung und anderer öffentlicher Träger zu Vorlagen und Anträgen, die die Belange älterer Menschen betreffen
4. Zeitnahe Information älterer Menschen zu Angeboten der Altenhilfe, Projekten und Gesetzesänderungen

Fuß- und Radverkehr**Kurzbeschreibung:**

Interessenvertretung der Belange des Fuß- und Radverkehrs in der Stadt. Beratung bei Planungsvorhaben, Einbeziehung von Interessengruppen in Verwaltungsvorhaben, Umsetzung von Projekten und Aktionen zur Unterstützung des Fuß- und Radverkehrs

Zielgruppen:

Einwohnerinnen und Einwohner, Vereine, Stadtverwaltung

Ziele:

Gleichrangige Berücksichtigung der Belange von Fuß- und Radverkehr bei allen Vorhaben in der Stadt, Steigerung des Fuß- und Radverkehrsanteils in der Stadt.

Gleichstellung der Geschlechter**Kurzbeschreibung:**

- Förderung der Gleichstellung innerhalb und außerhalb der Verwaltung
- Koordination/ Durchführung von Projekten der Gleichstellung
- Beratung und Begleitung von potenziell und tatsächlich diskriminierten Menschen und Gruppen
- Konzeption, Planung und Durchführung von Maßnahmen zur geschlechtsspezifischen Förderung

Zielgruppen:

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Halle (Saale), Beschäftigte der Stadtverwaltung Halle (Saale) und zugehörige Einrichtungen

Ziele:

Die Gleichstellung von Frauen und Männern, Mädchen und Jungen im gesellschaftlichen und privaten Leben insbesondere durch Verbesserung der Rahmenbedingungen zu verändern.

Kommunale Entwicklungskoordination**Kurzbeschreibung:**

Diese Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2022 vorläufig abgeschlossen, so dass zunächst ab 2023 keine Mittel mehr im Haushalt veranschlagt werden.

Demokratie und Präventionsrat**Kurzbeschreibung:**

Koordinierung der Arbeit des Präventionsrates, verwaltungsübergreifende Steuerung der Themen der kommunalen Präventionsarbeit, Schaffung von Netzwerken zur Stärkung der Arbeit für Demokratie und gegen Antisemitismus und Menschenfeindlichkeit, Unterstützung und Kooperation mit kommunalen Akteuren.

Zielgruppen:

Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Halle (Saale), Beschäftigte der Stadtverwaltung Halle (Saale), Vereine, Institutionen und Unternehmen.

Ziele:

Stärkung lokaler Demokratie, Abbau von Rassismus, Antisemitismus und antidemokratischen Einstellungen in der Bevölkerung, Schaffung von Netzwerklösungen für Herausforderungen in der Präventionsarbeit.

(+) Überschuss; (-) Zuschuss

Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
1.11120.01	Migration und Integration	-378.900	-212.675	-196.475
1.11120.02	Sen., Beh., jg. Menschen, Rad- u. Fußverkehr	-357.383	-383.350	-395.050
1.11120.03	Gleichstellung der Geschlechter	-310.314	-226.114	-298.614
1.11120.04	Demokratie und Präventionsrat	-41.646	-232.300	-260.600
1.11120.05	Integrationskoordination	-1.992	-44.000	-46.000
1.11120.06	Kommunale Entwicklungskoordination	-37.304	-69.941	-80.411
1.11120.07	Jugendparlament	0	10.000	10.000

Fördermittel

Leistung	Bezeichnung	Ansatz
1.11120.01	Migration und Integration Sprachförderung Entwicklungspolitik	-200.000 +/-0
1.11120.03	Gleichstellung der Geschlechter Gleichberechtigung	-72.700
1.11120.04	Demokratie und Präventionsrat Demokratie im Quartier	-120.000

Gender Budgeting:

Bei der Implementierung des Gender Budgeting in den städtischen Haushalt ist mit den Leistungen des Produktes 1.11120 (mit Ausnahme Gleichstellung der Geschlechter) keine systematische Analyse, Steuerung und Evaluation des Haushaltes in Bezug auf den tatsächlichen Beitrag zur Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern möglich.

Leistung	Bezeichnung	Budget -EUR-	Nutzung			
			Absolut		Prozent	
			weiblich	männlich	weiblich	männlich
1.11120.03	Gleichstellung der Geschlechter	298.614	153.335	145.279	51,35	48,65

Quelle: Quartalsbericht 04/2020

23_GB_OB

Geschäftsbereich OB

23_0_802

DLZ Integration und Demokratie

1111-802

Integration und Demokratie

1.11120

Integration und Demokratie

Teilergebnisplan PSP		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	130.703	167.411	167.411	167.411	167.411	167.411
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	422	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.182	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	141.308	367.411	367.411	367.411	367.411	367.411
10	Personalaufwendungen	-830.249	-904.700	-926.500	-953.600	-972.800	-992.300
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-138.967	-521.701	-224.594	-224.596	-224.595	-224.595
13	+ Transferaufwendungen	-220.290	-392.700	-392.700	-392.700	-392.700	-392.700
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.994	-48.020	-39.244	-39.256	-39.258	-39.258
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-6.457	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.207.957	-1.867.121	-1.583.039	-1.610.152	-1.629.353	-1.648.853
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.066.649	-1.499.710	-1.215.628	-1.242.741	-1.261.942	-1.281.442
19	Außerordentliche Erträge	2.634	0	0	0	0	0
21	= Außerordentliches Ergebnis	2.634	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.064.015	-1.499.710	-1.215.628	-1.242.741	-1.261.942	-1.281.442
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-957	-830	-830	-830	-830	-830
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-1.064.972	-1.500.540	-1.216.458	-1.243.571	-1.262.772	-1.282.272

Erläuterungen zu den Abweichungen des Haushaltsjahres 2023 gegenüber Haushaltsjahr 2022**zu Zeilennummer 12:****Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen -297,1 TEUR**

Aufgrund der beschlossenen Haushaltskonsolidierung wurde der bestehende Haushaltsansatz für Aus- und Fortbildung um ca. 23 % (-1,5 TEUR) gekürzt. Mehraufwendungen wurden im Bereich Sachausgaben eigene Veranstaltungen (+0,5 TEUR) und Öffentlichkeitsarbeit und Werbung (+1,0 TEUR) geplant. Die hauptsächlichen Minderaufwendungen ergeben sich bei den gebäudewirtschaftlichen Leistungen in Höhe von 292,2 TEUR.

zu Zeilennummer 14:**sonstige ordentliche Aufwendungen -9,6 TEUR**

Aufgrund der beschlossenen Haushaltskonsolidierung wurde der bestehende Haushaltsansatz für Dienstreisen um 34,45 % (-5,6 TEUR) gekürzt. Weitere Minderaufwendung wurden bei den weiteren besonderen Sachausgaben (-4,0 TEUR) eingebracht.

23_GB_OB Geschäftsbereich OB
 23_0_802 DLZ Integration und Demokratie
 1228-802 LAE Landesaufnahmeeinrichtung
 1.12281 LAE Landesaufnahmeeinrichtung

Teilergebnisplan PSP Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.230	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	1.230	0	0	0	0	0
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis	1.230	0	0	0	0	0
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.230	0	0	0	0	0
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	1.230	0	0	0	0	0

23_GB_OB Geschäftsbereich OB
23_0_802 DLZ Integration und Demokratie
3130-802 Umzugs-und Betreuungsmanagement
1.31302 Umzugs- und Betreuungsmanagement

Teilergebnisplan PSP		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ertrags- und Aufwandsarten		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	54.000	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	441	335.000	335.000	335.000	335.000	335.000
9	= Ordentliche Erträge	54.441	395.100	395.100	395.100	395.100	395.100
10	Personalaufwendungen	-344.480	-379.100	-442.000	-536.100	-546.300	-557.000
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.130	-6.900	-12.441	-12.442	-12.442	-12.442
13	+ Transferaufwendungen	-51.070	-60.100	-60.100	-60.100	-60.100	-60.100
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.859	-7.600	-6.911	-6.913	-6.913	-6.913
17	= Ordentliche Aufwendungen	-402.538	-453.700	-521.452	-615.555	-625.755	-636.455
18	= Ordentliches Ergebnis	-348.097	-58.600	-126.352	-220.455	-230.655	-241.355
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-348.097	-58.600	-126.352	-220.455	-230.655	-241.355
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-177	-600	-600	-600	-600	-600
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-348.274	-59.200	-126.952	-221.055	-231.255	-241.955

Erläuterungen zu den Abweichungen des Haushaltsjahres 2023 gegenüber Haushaltsjahr 2022

zu Zeilennummer 12
Auswendungen für Sach- und Dienstleistungen: + 5,5 TEUR

Erhöhung des Aufwandes aufgrund Carsharing zur Realisierung der Umzüge für Geflüchtete um +6,0 TEUR. Aufgrund der beschlossenen Haushaltskonsolidierung wurde der bestehende Haushaltsansatz für Aus- und Fortbildung um ca. 23 % (-0,5 TEUR) gekürzt.

23_GB_OB

Geschäftsbereich OB

23_0_802

DLZ Integration und Demokratie

3156

Frauenschutzhaus

1.31560

Frauenschutzhaus

Teilergebnisplan PSP Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.922	119.677	119.677	119.677	119.677	119.677
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.635	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.045	300	300	300	300	300
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.582	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	142.184	125.877	125.877	125.877	125.877	125.877
10	Personalaufwendungen	-318.600	-321.500	-309.500	-315.300	-321.300	-327.500
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-61.849	-100.570	-99.928	-99.929	-99.928	-99.928
13	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.328	-8.150	-8.012	-8.013	-8.013	-8.013
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-15.259	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-401.036	-430.220	-417.440	-423.241	-429.241	-435.441
18	= Ordentliches Ergebnis	-258.852	-304.343	-291.563	-297.364	-303.364	-309.564
19	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-258.852	-304.343	-291.563	-297.364	-303.364	-309.564
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-258.852	-304.343	-291.563	-297.364	-303.364	-309.564

23_GB_OB

Geschäftsbereich OB

23_0_802

DLZ Integration und Demokratie

Teilfinanzplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2023
A. Zahlungsübersicht		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ein- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	308.661	347.188	347.188	347.188	347.188	347.188	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.615	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.687	535.300	535.300	535.300	535.300	535.300	0
6	+ Sonstige Einzahlungen	1	0	0	0	0	0	0
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.963	888.388	888.388	888.388	888.388	888.388	0
9	Personalauszahlungen	-1.492.206	-1.605.300	-1.678.000	-1.805.000	-1.840.400	-1.876.800	0
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-208.132	-629.171	-336.964	-336.966	-336.965	-336.965	0
12	+ Transferauszahlungen	-293.500	-452.800	-452.800	-452.800	-452.800	-452.800	0
13	+ Sonstige Auszahlungen	-23.083	-63.770	-54.168	-54.181	-54.184	-54.184	0
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.016.920	-2.751.041	-2.521.931	-2.648.947	-2.684.349	-2.720.749	0
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.694.957	-1.862.653	-1.633.543	-1.760.559	-1.795.961	-1.832.361	0
1	Zuwendungen für Investitionen und für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	1.723	0	0	0	0	0	0
8	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.723	0	0	0	0	0	0
11	+ Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	-6.933	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0
15	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.933	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0
16	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.210	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0

23_GB_OB

Geschäftsbereich OB

23_0_802

DLZ Integration und Demokratie

23111802IE

Integration

811117001

DLZ Integration und Demokratie

Teilfinanzplan B. Investitionsplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2023	Bisher be- reitgestellt 2022	Gesamt- einzahl- ungen /-aus- zahlungen EUR
Investitionen und zu bi- lanzierende Investitions- fördermaßnahmen		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
811117001: DLZ Integration und Demokratie										
8	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-15.000
15	= Summe Auszahlungen	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-15.000
16	= Saldo Ein- und Auszahlungen (-Zuschuss / + Überschuss)	0	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	-3.000	-15.000

23_GB_OB Geschäftsbereich OB
 23_0_802 DLZ Integration und Demokratie
 23_3156_IE Frauenschutzhaus
 831560001 Frauenschutzhaus

Teilfinanzplan B. Investitionsplan		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2023	Bisher be- reitgestellt 2022	Gesamt- einzahl- ungen /-aus- zahlungen EUR
Investitionen und zu bi- lanzierende Investitions- fördermaßnahmen		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
831560001: Frauenschutzhaus										
1	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförde- rungsmaßnahmen	1.723	0	0	0	0	0	0	1.723	1.723
8	= Summe Einzah- lungen	1.723	0	0	0	0	0	0	1.723	1.723
11	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen oder immateriellen Ver- mögensgegen- ständen	-6.933	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	-13.933	-41.933
15	= Summe Auszah- lungen	-6.933	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	-13.933	-41.933
16	= Saldo Ein- und Auszahlungen (- Zuschuss / + Überschuss)	-5.210	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	-12.210	-40.210